Ausschnitt aus den Parkinson Nachrichten Nr. 79 / Juni 2010 – Artikel von Prim.Dr.Volc:
Aus der Wissenschaft: ``Die einmal täglich Behandlung``.

Impulskontrollstörungen
Die Symptome des DDS (DOPA-Dysregulations-Syndromes).

Darunter versteht man eine Aktivierung vermutlich vorbestehender Abhängigkeitspotentiale durch die Erhöhung des Dopaminspiegels.

Es kommt dabei zu:
• vermehrter Lust auf Süßigkeiten und Kohlenhydraten,
• einer vermehrten Beschäftigung mit Sexualität,
• auch die Lust einzukaufen kann gesteigert werden.

Problematisch kann auch
• pathologisches Spielen werden, da durch die Unterhaltungselektronik und Multimediawelt der Zugang heute hier sehr leicht gemacht wird.

Auch ein im Englischen als
• punding bezeichnetes Symptom kommt häufig vor. Ich übersetze es als „Herumbandeln“, die Betroffenen ordnen, schlichten, sammeln und kramen herum, oft stundenlang und letztlich ziellos. Was nicht immer offensichtlich wird.

Sollten Sie bei sich oder Ihren Angehörigen solche „Impuls-Kontroll-Störungen“ entdecken, sprechen Sie bitte mit Ihrem Neurologen oder Ihrer Neurologin darüber, das sind bekannte Phänomene und sie dürfen nicht unter den Tisch gekehrt oder bagatellisiert werden.
Das Problem ist nicht das Symptom an sich, sondern die fehlende Information darüber.

Meist hilft nämlich eine Dosisanpassung oder die Umstellung auf eine andere Medikation. Letztlich ist es ein Ausdruck gesteigerter Lebensenergie, die ja beabsichtigt ist. Schließlich wirken die Dopaminagonisten auch auf die nicht-motorischen Symptome des Parkinson.